

Amts-Blatt

der Königlichen Regierung zu Marienwerder.

Nro. 31.

Marienwerder, den 5. August

1891.

Bekanntmachung.

Nachdem Seine Majestät der Kaiser und König Allergnädigst geruht haben, mich zum Ober-Präsidenten der Provinz Westpreußen zu ernennen, habe ich mein Amt heute angetreten.

Danzig, den 1. August 1891.

Der Ober-Präsident,

Staatsminister.

v. Gohler.

Verordnungen und Bekanntmachungen der Central-Behörden.

1)

Bekanntmachung.

Mit Bezug auf den Allerhöchsten Erlass vom 4. September 1882, betreffend die anderweite Regelung oder Verleihung des Rechtes auf Erhebung von Verkehrsabgaben und die Feststellung der Tarife über solche (Gesetz-Sammlung Seite 360), bestimmen wir, daß die Vergünstigungen, welche in einzelnen Hafengeldtarifen für Häfen der Provinzen Ostpreußen, Westpreußen, Pommern und Schleswig-Holstein den mit Bruchsteinen beladenen Fahrzeugen zugesichert sind, auch auf solche Fahrzeuge Anwendung zu finden haben, welche pulverisierten Feldspat geladen haben.

Berlin, den 3. Juli 1891.

Der Minister für Handel und Gewerbe.

In Vertretung:

gg. Magdeburg.

Der Finanzminister.

Im Auftrage: Schomer.

Der Minister der öffentlichen Arbeiten.

Im Auftrage:

Schulz.

2)

Bekanntmachung.

den Ankauf von Remonten für 1891 betreffend.

Regierungsbezirk Marienwerder.

Zum Ankaufe von Remonten im Alter von drei

Ausgegeben in Marienwerder am 6. August 1891.

und ausnahmsweise vier Jahren sind im Bereich der Königlichen Regierung zu Marienwerder für dieses Jahr nachstehende, Morgens 8 resp. 9 Uhr beginnende Märkte anberaumt worden und zwar:

am 10. August in Deutsch Crone um 9 Uhr			
" 11. " " Flatow	"	9	"
" 12. " " Könitz	"	9	"
" 17. " " Mewe	"	9	"
" 18. " " Neuenburg	"	9	"
" 19. " " Schwedt	"	9	"

Die von der Remonte-Ankaufs-Kommission erkaufsten Pferde werden zur Stelle abgenommen und sofort gegen Quittung baar bezahlt. Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der Unkosten zurückzunehmen, ebenso Krippenseiter und Klophenste, welche sich in den ersten zehn bz. achtundzwanzig Tagen nach Einlieferung in den Depots als solche erweisen. Pferde, welche den Verkäufern nicht eigenthümlich gehören oder durch einen nicht legitimirten Bevollmächtigten der Kommission vorgestellt werden, sind vom Kauf ausgeschlossen.

Die Verkäufer sind verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue starke rindlederne Trense mit starkem Gebiß und eine neue Kopfhalster von Leder oder Hanf mit 2 mindestens zwei Meter langen Stricken ohne besondere Bergütung mitzugeben.

Um die Abstammung der vorgeführten Pferde feststellen zu können, sind die Deckscheine resp. Füllenscheine mitzubringen, auch werden die Verkäufer erucht, die Schweife der Pferde nicht zu kouptren oder übermäßig zu verkürzen. Ferner ist es dringend erwünscht, daß ein zu massiger oder zu weicher Futterzustand bei den zum Verkauf zu stellenden Remonten nicht stattfindet, weil dadurch die in den Remonte-Depots vor kommenden Krankheiten sehr viel schwerer zu überstehen sind, als dies bei rationell und nicht übermäßig gefutterten Remonten der Fall ist. Die auf den Märkten vorzustellenden Remonten müssen daher in solcher Versäffung sein, daß sie durch mangelhafte Ernährung nicht gelitten haben und bei der Musterung ihrem Alter entsprechend in Knochen und Muskulatur ausgebildet sind.

Berlin, den 24. Februar 1891.

Kriegsministerium,
Remontirungs-Abtheilung.

Berordnungen und Bekanntmachungen der Provinzial-Behörden ic.

3) Bekanntmachung.

Hierdurch bringe ich die erfolgte Ernennung des Fabrikbesitzers und Amtsvorsteigers Emil Preibisch in Kramské zum ersten Stellvertreter des Standesbeamten für den Standesamtsbezirk Kramské, Kreises Dt. Krone, an Stelle des Adlerwirths Friedrich Wiese in Kramské zur öffentlichen Kenntniß.

Danzig, den 29. Juli 1891.

Der Oberpräsident.

4) Bekanntmachung.

Hierdurch bringe ich die erfolgte Ernennung des Rittergutsbesitzers und Gutsvorsteigers Fink in Rittersberg zum Standesbeamten für den Standesamtsbezirk Görlitz, Kreises Schlochau, an Stelle des aus dem Kreise verzogenen Gutsvorsteigers Stauch in Richenthalde zur öffentlichen Kenntniß.

Danzig, den 29. Juli 1891.

Der Oberpräsident.

5) Bekanntmachung.

Für die diesjährigen Herbstübungen soll seitens des Pommerschen Pionier-Bataillons Nr. 2 bei Jordon eine Pontonbrücke geschlagen werden, welche in den Tagen vom 12. bis 29. August zu Truppenübergängen zu wechselnder Zeit benutzt wird.

Die für den öffentlichen und Stromverkehr gültigen und von der Königlichen Strombauverwaltung genehmigten Festsetzungen für die Benutzung dieser Brücke bringe ich nachstehend zur öffentlichen Kenntniß:

1. die bei Jordon im Zuge der Fähre geschlagene Pontonbrücke darf nur nach erfolgter Deffnung eines Durchlasses passirt werden.
2. Flöhe und Schiffe von oberstrom passiren den Durchlaß, wenn derselbe am Tage durch 2 rothe Flaggen, bei Nacht durch 2 rothe Laternen bezeichnet ist.

Sie gehen spätestens in Höhe des ca. 3 km. oberhalb der Brücke liegenden WachtPontons, welches die Erlaubniß zur Weiterfahrt ertheilt, vor Anker.

3. Schiffe von unterstrom passiren den Durchlaß, wenn derselbe am Tage durch 2 weiße Flaggen, bei Nacht durch 2 grüne Laternen bezeichnet ist.
4. der Durchlaß wird jederzeit geöffnet, wenn nicht Truppenübergänge stattfinden.
5. den Weisungen des WachtPontons und des Brückenpersonals ist unweigerlich Folge zu geben.
6. der Fährpächter erhebt nur von den Civilpersonen, welche die Brücke passiren, die Fährtaxe.

Marienwerder, den 30. Juli 1891.

Der Regierungs-Präsident.

6) In der Zusammensetzung der Genossenschafts- und Sectionsvorstände, sowie unter den Vertrauensmännern der Unfall-Berufsgenossenschaften sind im Laufe des Vierteljahres April—Juni 1891 folgende für den Regierungsbezirk Marienwerder in Betracht kommende Veränderungen vorgekommen:

1. In der Tiefbau-Berufsgenossenschaft ist Herr Georg Haupt in Berlin als Beauftragter bestellt worden.

2. In der Privatbahn-Berufsgenossenschaft ist der Regierungs-Assessor a. D. Krieger zu Lübeck zum stellvertretenden Vorstandsmitgliede an Stelle des ausgeschiedenen stellvertretenden Vorstandsmitgliedes Regierungs-Assessors a. D. Straderjahn erwählt worden.

3. In der Bekleidungsindustrie-Berufsgenossenschaft ist Herr Friedrich Leckies in Marienburg an Stelle des Herrn Otto Haushulz ebendaselbst zum stellvertretenden Vertrauensmann ernannt worden.

Marienwerder, den 24. Juli 1891.

Der Regierungs-Präsident.

7) Dem Kandidaten der Philologie Ernst Marl zu Schewen, Kreis Briesen Wpr., ist die Erlaubniß ertheilt, im diesseitigen Bezirk als Hauslehrer und Erzieher zu fungiren.

Marienwerder, den 25. Juli 1891.

Königliche Regierung,

Abtheilung für Kirchen- und Schulwesen.

8) Die mit einem jährlichen Gehalt von 900 Mark verbundene, durch den Tod des bisherigen Inhabers erledigte Kreisphysikatstelle des Kreises Fischhausen soll unter nunmehriger Anweisung des Amtssitzes in Fischhausen wieder besetzt werden.

Geeignete Bewerber fordere ich auf, sich unter Einreichung der erforderlichen Zeugnisse und eines Lebenslaufes bis zum 10. September d. J. bei mir zu melden.

Königsberg, den 28. Juli 1891.

Der Regierungs-Präsident.

9) Am 1. August d. J. erscheint eine neue Ausgabe des Ostdeutschen Eisenbahn-Kursbuchs, enthaltend die Sommer-Fahrpläne der Eisenbahnstrecken östlich der Linie Stralsund-Berlin-Dresden, sowie Auszüge der Fahrpläne der anschließenden Bahnen von Mittel-Deutschland, Oesterreich, Ungarn und Russland, auch Post- und Dampfschiffs-Verbindungen, Angaben über Rundreise- und Sommerkarten u. s. w.

Das Kursbuch ist auf allen Stationen des vorbezeichneten Bezirks an der Fahrkartenausgabestelle, bei den Bahnhofsbuchhändlern, sowie im Buchhandel zum Preise von 50 Pfennig zu beziehen.

Bromberg, den 27. Juli 1891.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

10) Vom 10. August d. J. ab treten direkte Beförderungspreise für Personen und Reisegepäck zwischen der Station Morrochin des Eisenbahn-Directions-Bezirks Bromberg einerseits und den sämmtlichen Stationen der Marienburg-Mlawkaer Eisenbahn andererseits in Kraft.

Näheres ist bei vorgenannten Stationen zu erfahren.

Bromberg, den 25. Juli 1891.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

11) Verzeichniß der auf der Königlichen Albertus - Universität zu Königsberg im Winter- Halbjahre vom 15. October 1891 an zu haltenden Vorlesungen und der öffentlichen akademischen Anstalten.

A. Vorlesungen.

1. Theologie.

Encyclopädie der Theologie lehrt Prof. D. Dorner privatim.

Einleitung in das alte Testament liest Lic. Dr. Löhr privatim.

Die Genesis erklärt Prof. D. Sommer privatim.

Cursorische Lecture der sog. priesterlichen Gesetze der Bücher Exodus bis Numeri, verbunden mit grammatischen Uebungen, hält Lic. Dr. Löhr öffentlich.

Jesaja erklärt Prof. D. Cornill privatim.

Eine Cursorische Lecture der Psalmen wird Prof. D. Sommer privatim anstellen.

Das Buch Daniel nach vorausgeschicktem grammatischem Abriss des biblischen Chaldaismus liest Prof. D. Cornill öffentlich.

Die staatlichen und bürgerlichen Alterthümer der Israeliten wird Prof. D. Sommer öffentlich darstellen.

Biblische Theologie des alten Testaments lehrt Prof. D. Cornill privatim.

Geschichte des Textes und der Uebersehungen des Neuen Testaments giebt Prof. Lic. Link öffentlich.

Das Johannesevangelium erklärt derselbe privatim.

Den Römerbrief liest Prof. D. Grau privatim.

Den Galaterbrief erklärt Prof. Lic. Link privatim.

Biblische Theologie des Neuen Testaments trägt Prof. D. Grau privatim vor.

Den zweiten Theil der Kirchengeschichte trägt Prof. D. Benrath privatim vor.

Dogmengeschichte liest derselbe privatim.

Die Geschichte der christlichen Predigt liest Prof. D. Jacoby öffentlich.

Missionsgeschichte liest Prof. D. Benrath öffentlich.

Ueber Joh. Georg Hamann, den Magus des Nordens, liest Prof. D. Grau öffentlich.

Dogmatik, zweiten Theil, trägt Prof. D. Jacoby privatim vor.

Apologie des Christenthums liest Prof. D. Dorner privatim.

Praktische Theologie, ersten Theil (Principienlehre, Liturgie, Homiletik), lehrt Prof. D. Jacoby privatim.

Pädagogik lehrt Prof. D. Dorner privatim.

Ueber Kunst und Religion liest derselbe öffentlich.

Eine theologische Societät leitet derselbe öffentlich.

Die alttestamentliche Abtheilung des theologischen Seminars leitet Prof. D. Sommer.

Die neutestamentliche Prof. D. Grau.

Die kirchengeschichtliche Prof. D. Benrath.

Die systematische Prof. D. Dorner.

Die praktische Prof. D. Jacoby.

Das polnische Seminar leitet Consistorialrath D. Pelta gratis.

Das litauische Seminar leitet Superintendent Archidiaconus Lachner gratis.

2. Rechtswissenschaft.

Institutionen des römischen Rechts Prof. Dr. Endemann privatim.

Römische Rechtsgeschichte derselbe privatim.

Pandekten I. Th. (allgemeine Lehren und Sachenrecht) Prof. Dr. Schirmer privatim.

Pandekten II. Th. (Obligationen und Familienrecht) Prof. Dr. Salomowski privatim.

Römisches Erbrecht Prof. Dr. Schirmer privatim.

Conservatorium des Pandektenrechts Prof. Dr. Endemann privatim.

Deutsche Rechtsgeschichte Prof. Dr. Gareis privatim.

Kirchenrecht Prof. Dr. Born privatim.

Deutsches Privatrecht Prof. Dr. Gareis privatim.

Deutsches Reichsstrafrecht Prof. Dr. Güterbock privatim.

Preußisches Privatrecht derselbe privatim.

Verwaltungsrecht Prof. Dr. Born privatim.

Römisch-rechtliche Uebungen mit schriftlichen Arbeiten Prof. Dr. Endemann privatissime und unentgeltlich.

Im juristischen Seminar öffentlich: I. Eregesitische Uebungen im römischen Recht Prof. Dr. Schirmer.

II. Eregesitische Uebungen im römischen Recht Prof. Dr. Sallowksi. III. Eregese des Patentgesetzes vom 7. April 1891 und Uebungen im Patent- und Urheberrecht Prof. Dr. Gareis. IV. Criminalistisch-prozeß. Uebungen Prof. Dr. Güterbock. V. Staatsrechtliche Uebungen Prof. Dr. Born.

3. Medicin.

Geschichte der Medicin in 12 Vorlesungen für Zuhörer aller Facultäten Prof. Dr. Samuel öffentlich.

Systematische Anatomie I. Theil Prof. Dr. Stieda privatim.

Topographische Anatomie derselbe öffentlich.

Präparirübungen derselbe in Gemeinschaft mit dem Professor Dr. Zander privatissime.

Vergleichende Anatomie des Nervensystems Dr. Zander gratis.

Allgemeine Histologie derselbe privatim.

Histologischer Cursus Prof. Dr. Grünhagen privatissime.

Mikroskopischer Cursus für Geübtere Prof. Dr. Langendorff privatissime.

Medicinische Physik Prof. Dr. Grünhagen öffentlich.

- Mathematisches Kränzchen für Mediciner Prof. Dr. Hermann öffentlich.
- Elektricitätslehre für Mediciner derselbe privatim.
- Zweiter Theil der Experimental-Physiologie (vegetative Functionen) derselbe privatim.
- Praktischer Cursus der Experimentalphysiologie im physiologischen Institut derselbe privatim.
- Allgemeine und specielle Nervenphysiologie sammt Elektricitätslehre Prof. Dr. Grünhagen privatim.
- Physiologie des Gehirns und Rückenmarkes Prof. Dr. Langendorff öffentlich.
- Ueber die bei physiologischen Untersuchungen gebräuchlichen Registriermethoden derselbe privatim.
- Praktischer Cursus der medicinisch-chemischen Untersuchungsmethoden Prof. Dr. Jaffe mit Dr. Lassar-Cohn privatissime.
- Arbeiten im Laboratorium für experiment. Pharmakologie und medicinische Chemie derselbe privatissime.
- Arzneimittellehre incl. Arzneiverordnungslehre derselbe privatim.
- Bäderlehre derselbe öffentlich.
- Allgemeine Pathologie mit Demonstrationen Prof. Dr. Samuel öffentlich.
- Pathologische Anatomie der Unterleibssorgane Prof. Dr. Neumann öffentlich.
- Pathologisch-anatomisches Seminar derselbe privatim.
- Mikroskopischer Cursus der pathologischen Histologie derselbe privatissime.
- Sectionscursus Dr. Nauwerck privatissime.
- Bakteriologische Methodik Prof. Dr. Fränkel öffentlich.
- Hygiene, allgemeine und specielle, derselbe privatim.
- Specielle Pathologie und Therapie Prof. Dr. Lichtheim privatim.
- Ausgewählte Capitel der Kinderheilkunde Dr. Falkenheim öffentlich.
- Auscultation und Percussion für Anfänger Prof. Dr. Lichtheim privatissime.
- Praktische Uebungen in der Auscultation und Percussion Prof. Dr. Schreiber privatim.
- Uebungen im Gebrauche des Röhrlingspiegels derselbe öffentlich.
- Laryngoskopische und rhinoskopische Uebungen Prof. Dr. Berthold öffentlich.
- Röhrlings- und Nasenspiegelcurs. Dr. Michelson privatim (als Repetitorium gratis).
- Medicinische Klinik Prof. Dr. Lichtheim privatissime.
- Klinik der Nervenkrankheiten derselbe öffentlich.
- Klinik der Herzkrankheiten Prof. Dr. Schreiber privatim.
- Medicinische Poliklinik derselbe privatim.
- Poliklinik der Kinderkrankheiten Dr. Falkenheim privatim.
- Poliklinik der Laryngologie und Rhinologie und praktische Uebungen in der Diagnose der Hautkrankheiten Dr. Michelson öffentlich.
- Allgemeine Chirurgie Prof. Dr. Schneider privatim.
- Ausgewählte Capitel der Diagnostik der chirurgischen Krankheiten derselbe öffentlich.
- Ueber Fracturen und Luxationen mit Uebungen im Anlegen der Verbände Dr. Stetter privatim.
- Krankheiten der Knochen und Gelenke Dr. Samter privatim.
- Repetitorium der speciellen Chirurgie derselbe privatim.
- Chirurgische Klinik und Poliklinik Prof. Dr. H. Braun privatim.
- Klinik der chirurgischen Erkrankungen der Uro-Genitalorgane derselbe öffentlich.
- Ausgewählte Capitel der Syphilisologie Prof. Dr. Caspary öffentlich.
- Hautkrankheiten derselbe privatim.
- Ueber Krankheiten des Ohres mit Demonstrationen Dr. Stetter öffentlich.
- Diagnostik der Ohrenkrankheiten Prof. Dr. Berthold öffentlich.
- Dermatitische Poliklinik derselbe öffentlich.
- Ueber die Krankheiten der Choroidea, der Retina und des Nervus opticus Dr. Treitel privatim.
- Physikalische Untersuchungsmethoden des Auges Prof. Dr. v. Hippel öffentlich.
- Uebungen im Gebrauche des Augenspiegels Dr. Treitel privatim.
- Augenspiegelcursus Dr. Schirmer privatim.
- Ophthalmologische Klinik Prof. Dr. v. Hippel privatim.
- Geburthilfe Prof. Dr. Dohrn privatim.
- Geburthilflicher Operationscursus am Phantom Dr. Münster privatim.
- Geburthilflich - gynäkologische Klinik Prof. Dr. Dohrn privatissime.
- Gynäkologische Poliklinik derselbe öffentlich.
- Gerichtliche Psychiatrie für Studirende aller Facultäten Dr. Meschede gratis.
- Psychiatrische Klinik in der städtischen Krankenanstalt derselbe privatim.
- Gerichtliche Medicin mit Demonstrationen Prof. Dr. Seydel öffentlich.
- Gerichtlich-medicinischer Sectionscursus derselbe privatim.
4. Philosophie.
- Geschichte und Prinzipien der Pädagogik Prof. Dr. Walter privatim.
- Ueber die ästhetische Naturauffassung derselbe öffentlich.
- Fortschreibung der Erklärung von Kant's Kritik der reinen Vernunft Prof. Dr. Thiele privatim.
- Fortschreibung der Erklärung von Platon's Theätet derselbe öffentlich.
5. Mathematik und Astronomie.
- Allgemeine Theorie der Convergenz und Divergenz der Reihen nach Pringsheim Prof. Dr. Saalschütz öffentlich.
- Integralrechnung derselbe privatim.
- Uebungen zur Integralrechnung derselbe öffentlich.
- Theorie der linearen Differentialgleichungen Dr. Hilbert privatim.
- Theorie der elliptischen Functionen Prof. Dr. Lindemann privatim.
- Theorie der algebraischen Formen Dr. Eberhard privatim.
- Zahlentheorie II. Theil Prof. Dr. Hurwitz öffentlich.

Theorie der krummen Linien und Flächen (mit Uebungen) derselbe privatim.

Über die Blücker'sche Liniengeometrie Prof. Dr. Lindemann privatim.

Geschichte der Astronomie Prof. Dr. Peters öffentlich Astrophysik Dr. Franz privatim.

Mathematische Geographie Dr. Rahts öffentlich.

Wahrscheinlichkeits-Rechnung und ihre Anwendung auf die Auswertung der Beobachtungen derselbe privatim.

Über die Bestimmung der Kometenbahnen Prof. Dr. Peters privatim.

Mathematisch-physikalisch Seminar: I. mathematische Abtheilung: Uebungen und Vorträge Prof. Dr. Lindemann. II. physikalische Abtheilung: theoretische Uebungen Prof. Dr. Volkmann s. u. Naturwissenschaften.

6. Naturwissenschaften.

Experimentalphysik (Elektricität und Magnetismus, Akustik, Optik) Prof. Dr. Pape privatim.

Drehungspolarisation und Polarisations-Apparate mit Demonstrationen derselbe öffentlich.

Praktische Uebungen im physikalischen Institute derselbe privatissime.

Theorie der Wärme Prof. Dr. Volkmann privatim.

Über elastische Nachwirkung Dr. Wiedert unentgeltlich.

Physikalisch-theoretische Uebungen im mathematisch-physikalischen Seminar Prof. Dr. Volkmann öffentlich.

Physikalisch-praktische Arbeiten im mathematisch-physikalischen Laboratorium derselbe privatissime.

Krystallographie s. unten.

Anorganische Experimentalchemie Prof. Dr. Lossen privatim.

Ausgewählte Capitel der theoretischen Chemie derselbe öffentlich.

Tägliche Uebungen im chemischen Laboratorium derselbe privatissime.

kleines chemisches Practicum derselbe privatissime.

Technische Chemie Prof. Dr. Blochmann privatim.

Ausgewählte Capitel der quantitativen Analyse derselbe öffentlich.

Über Benzol und Benzolderivate II. Theil Dr. Lassar-Cohn privatim.

Pharmaceutische Chemie Prof. Dr. Spiegatis privatim.

Toxikologie derselbe öffentlich.

Praktische Uebungen im Laboratorium mit besonderer Berücksichtigung der toxikologischen und Lebensmittel-Untersuchungen derselbe privatissime.

Chemie der Futterstoffe und thierische Ernährung Prof. Dr. Nitthausen privatim.

Ausgewählte Capitel der Pflanzenchemie derselbe öffentlich.

kleines chemisches Practicum derselbe privatissime.

Geometrische und physikalische Krystallographie Dr. Hecht privatim.

Allgemeine und stratigraphische Geologie Prof. Dr. Rolen privatim.

Palaontologie der Wirbelthiere derselbe privatim.

Entwickelungsgeschichte der Thierwelt derselbe öffentlich. Uebungen im Gebiete der Mineralogie, Zoologie und Palaontologie derselbe in Gemeinschaft mit Dr. Hecht privatissime.

Geologische Uebungen Prof. Dr. Jenisch gratis.

Pflanzenphysiologie Prof. Dr. Lürßen privatim.

Pharmakognosie derselbe privatim.

System und Entwickelungsgeschichte der Kryptogamen derselbe öffentlich.

Mikroskopische Arbeiten im botanischen Laboratorium derselbe privatissime.

Grundzüge der vergleichenden Anatomie Prof. Dr. M. Braun privatim.

Naturgeschichte der thierischen Parasiten des Menschen derselbe öffentlich.

Zootomisches Practicum derselbe.

Entwickelungsgeschichte der Thierwelt s. oben.

Naturgeschichte des Hausrindes s. u. Landwirtschaft.

Andere naturwissenschaftliche Vorlesungen s. u. Medicin.

7. Landwirtschaft.

Wirtschaftslehre des Landbaues (Betriebslehre) Prof. Dr. Fleischmann privatim.

Naturgeschichte und Züchtung des Hausrindes derselbe privatim.

Molkereiwesen II. Theil derselbe öffentlich.

Uebungen im milchwirtschaftlich-chemischen Laboratorium derselbe privatissime.

Allgemeine Ackerbaulehre Prof. Dr. Morel privatim.

Landwirtschaftliche Maschinen- und Geräthelehre derselbe privatim.

Landwirtschaftliche Demonstrationen und Excursionen derselbe öffentlich.

Uebungen im landwirtschaftlich-physiologischen Laboratorium derselbe privatissime.

Pflanzenchemie und Chemie der Futterstoffe und thierische Ernährung s. u. Naturwissenschaften.

8. Staatswissenschaft.

Nationalökonomie II. Theil Prof. Dr. Umpfenbach privatim.

Geschichte der Staatswissenschaften derselbe öffentlich.

Finanzwissenschaft Prof. Dr. Hasbach privatim.

Die Arbeiterfrage derselbe privatim.

Nationalökonomische Uebungen derselbe öffentlich.

9. Erd- und Völkerkunde.

Geographie von Asien Prof. Dr. Hahn privatim.

Ausgewählte Abschnitte aus der Morphologie der Erdoberfläche derselbe öffentlich.

Einleitung in das Studium der Erdkunde derselbe.

Geographische Uebungen derselbe privatissime und unentgeltlich.

Geologie s. u. Naturwissenschaften.

Mathematische Geographie s. u. Mathematik und Astronomie.

10. Geschichte.

A) Historische Hilfswissenschaften, Geschichte einzelner Völker und Universalgeschichte.

Über einige ältere lateinische Schriftarten, insbesondere die sogenannten Nationalsschriften Prof. Dr. Mühl öffentlich.

Griechische Geschichte derselbe privatim.

Geschichte der orientalischen Völker Prof. Dr. Schubert privatim.

Historische Übungen derselbe öffentlich.

Chronologie des Mittelalters Prof. Dr. Lohmeyer privatim.

Altpreußische Historiographie derselbe öffentlich.

Altpreußische Kirchengeschichte derselbe privatim.

Historische Übungen (Otto von Freising) derselbe öffentlich.

Einleitung in die Geschichte der deutschen Völker s. u. Sprachkunde.

Geschichte des deutschen Volkes bis auf die Gegenwart Prof. Dr. Brüg privatim.

Geschichte der neueren deutschen Geschichtsschreibung derselbe öffentlich.

Allgemeine Geschichte der Revolution derselbe privatim.

Übungen des historischen Seminars: I. Abtheilung für alte Geschichte Prof. Dr. Mühl; II. Abtheilung für mittlere und neuere Geschichte Prof. Dr. Brüg privatissime und unentgeltlich.

B) Kunst-, Cultur- und Litteraturgeschichte. Geschichte einzelner Wissenschaften.

Geschichte der deutschen Kunst im Zeitalter Dürer's und Holbein's Prof. Dr. Dehio öffentlich.

Geschichte der Baustile II. Theil derselbe privatim.

Die ältesten Culturzustände der Indogermanen Dr. Hoffmann unentgeltlich.

Homerische Frage und Geschichte der Homerischen Poesie s. u. Philologie und Sprachkunde.

Leben und Schriften Plato's s. daselbst.

Geschichte der englischen Litteratur bis auf Chaucer Dr. Kaluza privatim.

Über ausgewählte Dramen Shakespeare's Prof. Dr. Baumgart öffentlich.

Über Goethe's Leben und Schriften derselbe privatim.

Fortsetzung der kritischen Übungen über Lessing's Hamburgische Dramaturgie derselbe privatissime.

Deutsche Volkslieder nach Uhland's Sammlung s. u. Philologie und Sprachkunde.

Geschichte der Prinzipien der Pädagogik s. u. Philosophie.

Geschichte der Astronomie s. u. Mathematik und Astronomie.

11. Alterthumskunde.

Encyclopädie der Archäologie Prof. Dr. Hirschfeld privatim.

Über Pompeji derselbe öffentlich.

Archäologische Übungen derselbe privatissime und unentgeltlich.

Römische Staatsalterthümer Prof. Dr. Schöne privatim.

Die ältesten Culturzustände der Indogermanen s. u. Sprachkunde.

12. Philologie und Sprachkunde.

A) Griechische und römische Sprache, classische Philologie. Homerische Frage und Geschichte der Homerischen Poesie Prof. Dr. Friedländer privatim.

Über Leben und Schriften Plato's nebst Interpretation des Symposium Prof. Dr. Jepp privatim.

Erklärung von Platon's Théâtet s. u. Philosophie.

Erklärung von Arrian's Ἰνδική s. u. Morgenländische Sprachen.

Griechische Grammatik (mit besonderer Berücksichtigung der Inschriften) Prof. Dr. Ludwig privatim.

Ausgewählte Satiren Juvenal's Prof. Dr. Friedländer privatim.

Römische Staatsalterthümer s. u. Alterthumskunde.

Die italienischen Dialekte mit ihren Quellen Dr. Hoffmann privatim.

Philologisches Proseminar: I. Quintilian Buch I und Leitung anderer Übungen Prof. Dr. Friedländer; II. Erklärung von Plutarch's Leben des Solon und Leitung kritisch exegetischer Übungen Prof. Dr. Schöne öffentlich.

Philologisches Seminar: I. Euripides' Medea Prof. Dr. Ludwig; II. Interpretation der ältesten lateinischen Sprachdenkmäler und Leitung der schriftlichen Übungen Prof. Dr. Jepp öffentlich.

B) Andere abendländische Sprachen.

Deutsche Grammatik Prof. Dr. Schade privatim.

Einleitung in die Geschichte der germanischen Völker und Sprachen, über ihre Verwandtschaft und Nachbarschaft derselbe privatim.

Deutsches Seminar derselbe: I. Hartmann's von Aue Armer Heinrich; II. Deutsche Volkslieder nach Uhland's Sammlung öffentlich.

Interpretation des alfranzösischen Nolandsliedes und altfranzösische Übungen (mit Zugrundelegung von Förster's "Rolandsmaterialien") Prof. Dr. Kühner privatim.

Erklärung altenglischer Texte nach Zupitsa's Übungsbuch derselbe privatim.

Englische Metrik Dr. Kaluza unentgeltlich.

Neuenglische Übungen derselbe unentgeltlich.

Geschichte der englischen Litteratur s. u. Geschichte.

Romanisch-englisches Seminar: Interpretation von Spenser's "The Faery Queene" Prof. Kühner privatissime und unentgeltlich.

Neufranzösische Übungen schriftlich und mündlich Lector Favre öffentlich.

Französische Dictate derselbe privatim.

Übersetzung von Goethe's "Steinerne Füchs" derselbe privatim.

Sprachübungen über französische Litteraturgeschichte derselbe privatim.

Litauische Grammatik Prof. Dr. Bezzemberger öffentlich.

Übungen des litauischen und polnischen Seminars s. u. Theologie.

C) Morgenländische Sprachen.

- Arabisch (Fortsetzung) Prof. Dr. Zahn privatim.
 Hebräische Grammatik mit Uebungen derselbe privatim.
 Erklärung der poetischen Abschnitte in den historischen Büchern des alten Testaments derselbe öffentlich.
 Sanskritgrammatik Prof. Dr. Bezzemberger privatim.
 Erklärung von Arrian's *Vivax* Prof. Dr. Garbe öffentlich.
 Erklärung von Kālidāsa's Meghadūta derselbe privatim.
 D) Vergleichende Sprachforschung.
 Vergleichende Grammatik des Sanskrit, Griechischen und Germanischen Dr. Hoffmann privatim.
 Die ältesten Culturzustände der Indogermanen s. u. Geschichte.

13. Künste und Fertigkeiten.

- Orgelseminar Musikkirector Laubien unentgeltlich.
 Harmonielehre derselbe unentgeltlich.
 Gesang derselbe unentgeltlich.
 Deutsche Stenographie nach Gabelsberger:
 1) Wortbildung und Wortkürzung;
 2) syntaktische und logische Kürzung. Heinrich beides unentgeltlich.
 Fechtkunst Grünlee.
 Reitkunst Stensbeck.
 Tanzkunst Stoige.

B. Oeffentliche akademische Anstalten.

- 1) Seminarien. a) Theologisches: exegesis-kritische Abtheilung des A. L.'s Director Prof. Dr. Sommer; die des N. L.'s Prof. Dr. Grau; historische Abtheilung Prof. Dr. Venrath; systematische Abtheilung Prof. Dr. Voigt; praktische Abtheilung Prof. Dr. Jacoby. b) Litauisches: Director Ladner. c) Polnisches: Director Dr. Welka. d) Juristisches: Directoren die Ordinarien der Facultät s. oben. e) Philologisches Seminar und Proseminar: Directoren Proff. Dr. Friedländer, Dr. Schöne, Dr. Ludwig und Dr. Jeep. f) Deutsches: Director Prof. Dr. Schade. g) Romanisch-englisches: Director Prof. Dr. Kühner. h) Historisches: Directoren Proff. Dr. Rühl und Dr. Brüz. i) Mathematisches: Director Prof. Dr. Lindemann. k) Mathematisch-physikalisch: Director Prof. Dr. Boltmann.
- 2) Klinische Anstalten: a) Medicinisches Clinicum: Director Prof. Dr. Lichtheim. b) Medicinisches Policlinicum: Director Prof. Dr. Schreiber. c) Chirurgisches Clinicum und Policlinicum: Director Prof. Dr. H. Braun. d) Augenärztliches Clinicum und Policlinicum: Director Prof. Dr. v. Hippel. e) Geburshilflich gynäkologisches Clinicum und Policlinicum: Director Prof. Dr. Dohrn.
- 3) Das anatomische Institut: Director Prof. Dr. Stieda.
- 4) Das pathologisch-anatomische Institut: Director Prof. Dr. E. Neumann.
- 5) Das physiologische Institut: Director Prof. Dr. Hermann.
- 6) Das Laboratorium für medicinische Chemie und experimentale Pharmakologie: Director Prof. Dr. Jaffe.
- 7) Das medicinisch-physikalische Cabinet: Director Prof. Dr. Grünhagen.
- 8) Das physikalische Cabinet: Director Prof. Dr. Pape.
- 9) Das mathematisch-physikalische Laboratorium: Director Prof. Dr. Boltmann.
- 10) Das chemische Laboratorium: Director Prof. Dr. Lassen.
- 11) Das pharmaceutisch-chemische Laboratorium: Director Prof. Dr. Spiegatis.
- 12) Das agriculturchemische Laboratorium: Director Prof. Dr. Ritthausen.
- 13) Das landwirthschaftliche Institut: Director Prof. Dr. Fleischmann.
- 14) Der landwirthschaftlich-botanische Garten: Leiter Prof. Dr. Marek.
- 15) Das landwirthschaftlich-physiologische Laboratorium: Leiter Prof. Dr. Marek.
- 16) Die Veterinär-Klinik: Leiter Pilz ad inter.
- 17) Königliche und Universitäts-Bibliothek: Bibliothekar Dr. Gerhard.
- 18) Die akademische Handbibliothek.
- 19) Die Sternwarte: Director Prof. Dr. Peters.
- 20) Das Zoologische Museum: Director Prof. Dr. M. Braun.
- 21) Der botanische Garten: Director Prof. Dr. Lürssen.
- 22) Das Mineralien-Cabinet: Director Prof. Dr. Koken.
- 23) Maschinen und Instrumente, welche die Entbindungs-kunst betreffen: Director Prof. Dr. Dohrn.
- 24) Die Münzsammlung der Universität: Director Prof. Dr. Hirschfeld.
- 25) Die Universitäts-Kupferstich-Sammlung: Director Prof. Dr. Dehio.
- 26) Die Sammlung von Gypsabgüssten nach Antiken: Director Prof. Dr. Hirschfeld.
- 27) Die geographische Sammlung: Director Prof. Dr. Hahn.

12) Bekanntmachung.

Am 1. August 1891 gelangt zum Staatsbahngütertarif Bromberg-Magdeburg vom 1. August 1889 der Nachtrag VI zur Einführung.

Derselbe enthält:

1. Neue Entfernungen und Frachtkäze für die Stationen des Direktionsbezirks Bromberg: Cammin i. Pm., Catrek, Görke-Nedow, Gollnow, Goll-

nowshagen, Gr. Christinenberg, Hagen i. Pm., 13) Parlowkrug, Rackitt i. Pm., Wielstock i. Pm., Wollin, Gr. Britannien, Heinrichswalde, Kam- larken, Mehlaulen, Negerteln, Schelecken, Skais- girren und Sargillen,
sowie für die Stationen des Direktionsbezirks Magdeburg:
Hedwigsburg und Wendessen.

Ferner anderweite ermäßigte Entfernungen und Frachtfäße für die Stationen des Direktions-Bezirks Bromberg:

Carlsberg, Heydelkug, Jugnaten, Kukoreitten, Memel, Pogegen, Pröklus, Stonischken und Tilsit.
2. Ausnahme-Tarif für Gießerei-Nohesen.

3. Berichtigungen und Ergänzungen.

Die Eröffnung des Stückgutverkehrs auf der Haltestelle Schlen tritt erst am 1. September 1891 in Kraft.

Die Nachträge sind durch Vermittelung der Fahrkarten-Aussabestellen unseres Directionsbezirks zu beziehen.

Bromberg, den 23. Juli 1891.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Bekanntmachung.

Für die in der nachstehenden Zusammenstellung näher bezeichneten Thiere und Gegenstände, welche auf den daselbst erwähnten Ausstellungen ausgestellt werden und unverkauft bleiben, wird eine Frachtbegünstigung in der Art gewährt, daß nur für die Hinbeförderung die volle tarifmäßige Fracht berechnet wird, die Rückbeförderung an die Versandstation und den Aussteller aber frachtfrei erfolgt, wenn durch Vorlage des ursprünglichen Frachtbriefes bezw. des Duplikat-Beförderungsscheines für den Hinweg, sowie durch eine Bescheinigung der dazu ermächtigten Stelle nachgewiesen wird, daß die Gegenstände ausgestellt gewesen und unverkauft geblieben sind, und wenn die Rückbeförderung innerhalb der unten angegebenen Zeit stattfindet.

In den ursprünglichen Frachtbriefen bezw. Duplikat-Beförderungsscheinen für die Hinsendung ist ausdrücklich zu vermerken, daß die mit denselben aufgegebenen Sendungen durchweg aus Ausstellungsgut bestehen:

Art der Ausstellung.	Ort.	Zeit.	Die Frachtbegünstigung wird gewährt		Zur Ausser-tigung der Bescheinigung sind ermächtigt:	Die Rück-beförderung muß erfolgen innerhalb
			für	auf den Strecken der		
1. Internationale Hundeausstellung.	Spa.	8. bis 10. August d. J.	Hunde.	Preußischen Staatsbahnen.	Ausstellungskommission. desgl.	4 Wochen
2. Bienewirtschaftliche Ausstellung.	Karlsruhe.	29. August bis 1. September d. J.	Bienen, sowie Geräthe und Erzeugnisse der Bienenzucht.	Preußischen Staatsbahnen, sowie den Reichsbahnen in Elsaß-Lothringen und der Main-Nedar-Bahn.		4 Wochen

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntnis, daß diejenigen Getreidemähmaschinen, welche in Falkenrehde bei Spandau geprüft und unverkauft geblieben sind, bis zum 18. August d. J. auf den Strecken der Preußischen Staatsbahnen frachtfrei zurückbefördert werden.

Bromberg, den 27. Juli 1891.

14) Der Rentier Ludwig Briese in Dt. Krone ist zum Agenten unserer Anstalt bestellt.

Berlin W. 41, Kaiserhofstr. 2, den 28. Juli 1891.
Direktion der Preußischen Renten-Versicherungs-Anstalt.

Personal-Chronik.

Der Königliche Forstassessor Kittlans; in Barszyn ist zum Forstamtsanwalt für den Bezirk des Forstreviers Barszyn ernannt worden.

Der Militär-Supernumerar Reich ist zum Regierungs-Secretariats-Assistenten befördert.

Im Kreise Briesen Wpr. sind:

1. der Besitzer Wiens in Kl. Schardau zum Amts-

(Hierzu der Oeffentliche Anzeiger Nr. 31.)

Königliche Eisenbahn-Direktion.

2. der Besitzer Czerwinski in Altmark zum Amts-vorsteher-Stellvertreter des Amtsbezirks Altmark ernannt worden.

Erledigte Schulstellen.

Bekanntmachung.

An der Volksschule hieselbst ist die vierte Lehrerstelle sofort zu besetzen.

Das Gehalt einschließlich Holz- und Wohnungsentzädigung beträgt 950 Mark jährlich.

Bewerber evangelischer Religion werden aufgefordert, sich schleinigst bei uns zu melden.

Bischofswerder, den 28. Juli 1891.

Der Magistrat.